

Staatsbetrieb Sachsenforst  
Geschäftsleitung

Pressemitteilung  
04/2008

Graupa, den 24.01.2008

## **Forstliches Monitoring transparent gemacht**

### **Chinesische Fachdelegation besucht Sachsenforst**

Am Mittwoch (23.01.2008) begrüßte der Staatsbetrieb Sachsenforst eine Fachdelegation chinesischer Forstwissenschaftler im Pirnaer Ortsteil Graupa. Die Besucher informierten sich zu Methoden und Verfahren des forstlichen Umweltmonitorings. Spezialisten des Staatsbetriebes berichteten über Waldbrand- und Borkenkäferüberwachung, die Waldzustandserhebung, Dauerbeobachtungsflächen zur Überwachung von Stoffeinträgen im Wald sowie die Bodenschutzkalkulation in sächsischen Wäldern.

Die chinesische Reisegruppe setzt sich aus 34 Mitarbeitern verschiedener forstlicher Institutionen und Verwaltungen aus allen Landesteilen der Volksrepublik China zusammen. Im Rahmen einer Europareise besuchten die Forstwissenschaftler in Sachsen neben der TU Dresden in Tharandt den Staatsbetrieb Sachsenforst. Die weitere Reiseroute führt über Berlin, Eberswalde und Hamburg nach Düsseldorf.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist flächendeckend in Sachsen in 15 Forstbezirken organisiert. In Graupa ist die Geschäftsleitung angesiedelt. Eine Abteilung Ressourcenmanagement ist für die Erarbeitung strategischer Grundlagen und die Weiterentwicklung einer Wissens- und Informationsbasis für die Bewirtschaftung des Waldes unter dem Einfluss zunehmender Umweltrisiken zuständig.

**Bild: Dr. Gerhard Raben erläutert verschiedene Laborverfahren**